

## Pressemitteilung

### Sene pflegt Naturschutzgebiet Schambachried!

Zweimal im Jahr wird das Schambachried zwischen Treuchtlingen und Weißenburg durch viele fleißige Hände gepflegt, um dieses Kleinod der Natur zu erhalten. Es ist eines der ältesten Naturschutzgebiete in Mittelfranken mit prächtigem Pflanzenbewuchs. Umso wichtiger ist es diese markante Moor-Schilflandschaft mit umgebenden Feuchtwiesen regelmäßig zu mähen.

Zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Treuchtlinger Senefelder Schule (Klasse 8aH und 10bR), dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken, dem BUND Naturschutz Kreisgruppe Weißenburg/Gunzenhausen, Helfern der Jugendwerkstatt Langenaltheim und des langjährigen Pflegers Klaus Schmidt wurde die Herbstmahd durchgeführt. So wird mit zwei Mähdurchgängen pro Jahr (Juni/Juli und September/Oktober) der Verbuschung und dem Ausbreiten des Schilfes Einhalt geboten. Dabei wird das Schilf gemäht und muss in den labilen Moorbereichen von Hand zusammengereicht und mit Planen herausgezogen werden. Denn nur so können seltene, feuchteliebende Pflanzenarten, wie die Mehlsprimel und viele Orchideen, wieder zu Luft und Licht gelangen.

Die diesjährige Herbstmahd fand bei schönem Wetter wie noch nie statt. Aufgrund der diesjährigen Trockenheit bekam auch keiner der knapp 50 Schülerinnen und Schüler nasse Füße. Dennoch war die körperliche Arbeit kein Zuckerschlecken!

Da kam es gerade recht, dass der BUND Naturschutz als Flächeneigentümer den fleißigen Helfern eine Brotzeit spendierte.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Jasmin Grypa  
Tel. 0981 – 4653 3529  
grypa@lpv-mfr.de

